

Juli | August | 2016

# JUVE

MAGAZIN FÜR WIRTSCHAFTSJURISTEN IN ÖSTERREICH

## CHANCE FÜR CHAMPIONS

Junge Anwälte wie Christof Strasser haben in der Gründerszene ihren Markt gefunden



**JUVE RANKING:**

Arbeitsrecht

**UNTERNEHMEN:**

Künstliche Intelligenz für Immobiliengesellschaften

P.b. JUVE GmbH, 122039351M  
Retouren an Postfach 100, 1350 Wien  
218 1  
BLS Rechtsanwältin Boller Langhammer  
Schubert GmbH  
Mag. Danielle Zederbauer  
Kämtner Strasse 10  
1010 Wien



2

WEITERE RENOMMIERTE KANZLEIEN IM  
ARBEITSRECHT**BLS BOLLER LANGHAMMER  
SCHUBERT****Bewertung:** Der Arbeitsrechts-  
praxis um Dr. Thomas Boller gelang

es, ihren ohnehin beachtlichen Mandantenkreis noch um einige hochkarätige Namen zu erweitern. Interessant für Mandanten macht sie u.a. die Zwitterfunktion von Boller, der auch im Gesellschaftsrecht fest im Sattel sitzt und so bei Transaktionen beide Seiten abdecken kann – auch wenn diesem Aspekt bei umfangreicheren Mandaten allein durch ihr verhältnismäßig kleines Team Grenzen gesetzt sind. Neben der kollektiv- u. individualrechtliche Beratung von Unternehmen kommt die Praxis auch bei streitigen Angelegenheiten zum Einsatz und vertritt gelegentlich auch Führungskräfte vor Gericht. (1 Partner, 1 RAA)

**Mandate:** ■ Handelskette bei Betriebsübergang; Technologieunternehmen bei Änderung von Bonusregelungen u. Kauf von Softwareunternehmen; Elektronikhändler in Prozessen zu Kündigungs-/Entlassungsanfechtungen; Prüfororganisation bei Niederlassung in Österreich; ehem. Geschäftsführer als Zeuge in Prozess zu angebl. zu Unrecht geltend gemachten Bonizahlungen.

**FREIMÜLLER OBEREDER  
PILZ & PARTNER**

**Bewertung:** Dr. Alois Obereder ist das Aushängeschild der etablierten Arbeitsrechtspraxis. Fast selbstverständlich fällt sein Name bei der Aufzählung bekannter Berater der Arbeitnehmerseite, ein Wettbewerber bezeichnet ihn gar als „den Arbeitnehmer-Streitanwalt schlechthin“. Er wird geschätzt für seine „pragmatische u. lösungsorientierte Vorgehensweise“, „sein großes Engagement u. faires Verhalten gegenüber der Gegenseite“ sowie „seine juristische Kreativität“. Zu

den Mandanten zählen vornehmlich Gewerkschaften und Arbeiterkammern, wie bspw. die Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vda. Ein weiteres Standbein ist die Beratung von Arbeitnehmern insolvent geratener Unternehmen. Dabei kommt ihr zugute, dass Namenspartner Dr. Georg Freimüller einen exzellenten Ruf als Insolvenzexperte hat u. über besondere Erfahrung im Umgang mit einer großen Anzahl von betroffenen Dienstnehmern verfügt. Zuletzt wurde er als Masseverwalter der insolventen Zielpunkt bestellt, Obereder fungierte als sein Stellvertreter. (2 Partner, 1 RA, 2 RAA).

**Mandate:** ■■ Lfd. Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vda; Österr. Gewerkschaftsbund; Arbeiterkammer Wien u. Niederösterr.; versch. Betriebsräte.

**GAHLEITNER**

**Bewertung:** Dr. Sieglinde Gahleitner ist in aller Munde, wenn es um erstklassige Arbeitnehmervertretung geht. Mit ihrer Arbeitsrechtsboutique konzentriert sie sich vorwiegend auf die Beratung bei Abschluss und Auflösung von Vorstands- und Geschäftsführerdienstverträgen. Ähnlich großen Raum nimmt die Begleitung arbeitsrechtlicher Streitigkeiten ein, bspw. bei Kündigungsanfechtungen oder Gleichbehandlungsverfahren. Die von Wettbewerbern hoch gelobte Gahleitner genießt auch aufgrund ihrer Tätigkeit als Richterin am Verfassungsgerichtshof hohes Ansehen. Allerdings begrenzt dies auch die Zeit, die ihr zur Verfügung steht, um sich anwaltlich zu engagieren. Jüngeren Anwälten aus ihrem Team gelang es bisher nicht, sich so zu positionieren, dass sie neben ihr im Markt als Persönlichkeiten wahrgenommen wurden. (1 Partner, 2 RA, 2 RAA)

**Mandate:** Keine Nennungen.

**GRAF & PITKOWITZ**

**Bewertung:** Die Arbeitsrechtspraxis widmet sich schwerpunktmäßig der Beratung im Zusammenhang mit Restrukturierungen und Verschmelzungen. Ein Beispiel ist die Arbeit für Lukoil oder Iron Mountain. Letztere begleitete sie beim Erwerb von G4S und der anschließenden Restrukturierung. Darüber hinaus ist die Praxis um Jakob Widner für ihre Kompetenz beim Thema Pensionskassenrecht bekannt. In diesem Zusammenhang ist sie bspw. für die Wirtschaftskammer Österreich tätig, die sie in mehreren Prozessen gegen Pensionisten vertritt. Bei der Mandatsvergabe profitiert die Einheit neben der starken Insolvenz- und Restrukturierungspraxis der Kanzlei auch von ihrer Zusammenarbeit mit ausländischen Kanzleien, insbesondere zu Squire Patton Boggs pflegt sie gute Kontakte. (1 Eq.-Partner, 1 Sal.-Partner, 2 RAA)

**Mandate:** ■■ Andritz bei Restrukturierung; Iron Mountain bei Kauf von G4S u. Restrukturierung; Wirtschaftskammer Österr. bei Verfahren zu Pensionskassen; Musik u. Kunst Privatuniversität der Stadt Wien bei Verfahren gegen BR. Lfd.: Lukoil (auch bei Restrukturierung), Neckermann.

**KWR KARASEK WIETRZYK**

**Bewertung:** Die 2013 gekommene Dr. Anna Mertinz entwickelte sich rapide. Das Team verknüpft komplexe Einzelmandate wie Smarteag mit einem inzwischen umfangreichen Lfd. Geschäft im Arbeitsrecht u. im Datenschutz für österr. wie internat. Unternehmen. Der Ausbau der Mandantschaft unter ausländ. Firmen zählt dabei zur Wachstumsstrategie. Doch noch stehen die Branchen Industrie, Dienstleistungen u. Bau im Vordergrund. Gerade im Bausektor beschäftigt die Anwälte das Lohn- u. Sozialdumping-

Fortsetzung nächste Seite